

Absturzsicherung (Einfaches Retten aus Höhen und Tiefen).

Die Absturzsicherung wird in Bereichen angewendet, in denen es aus strukturellen und räumlichen Bedingungen zu einem Absturz kommen kann.

Gemäß FwDV 1 stehen der Feuerwehr in diesen Lagen zum „Auffangen“ der Gerätesatz Absturzsicherung zur Verfügung.

Für die Ausbildung findet aktuell eine Empfehlung der AGBF Bund Anwendung. In der Empfehlung sind in Kapitel 9 Lernziele, Ausbildungszeit und die Qualifikation der Ausbilder beschrieben.

Ein konkreterer Stundenplan für eine Ausbildung findet sich z.B. in einer dazu kompatiblen europäischen Empfehlung (EUSR).

Für das Modul Absturzsicherung gibt es in dieser Variante aktuell keine methodischen Vorgaben.

Fachliche Kompetenzen

Die Teilnehmenden...

- erkennen Gefahren im TH-Einsatz und passen ihr Verhalten, die technischen und taktischen Maßnahmen und die Schutzausrüstung in Absprache mit dem Einheitsführer an.
- sichern sich in absturzgefährdeten Bereichen.
- seilen eine verletzte Person auf einer Krankentrage, Schleifkorbtrage, Spineboard mittels Feuerwehrleine auf und ab.